



Anleitung zur Nutzung von SIP-Accounts mit der Fritzbox 7390

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung	3
2. DSL-Port auf LAN1 umstellen	4
Vorbereitung	4
DSL-Port auf LAN1 umstellen	4
3. Einrichten von SIP-Accounts	8
Vorbereitung	8
Einrichten der SIP-Accounts auf der FRITZ!Box	8



1. Einführung

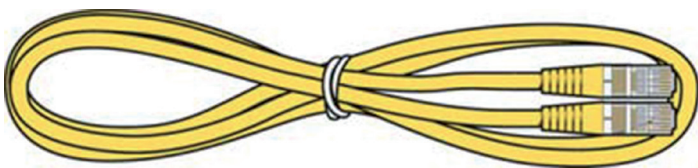
Diese Anleitung beschreibt, wie Sie eine FRITZ!Box 7390 mit dem Glasfaserrouter verbinden.

Weiterhin erhalten Sie wichtige Informationen darüber, welche Konfigurationseinstellungen für die FRITZ!Box 7390 mit SIP Accounts notwendig sind, um diesen als Umwandler zu nutzen.

Diese Anleitung umschreibt die Software-Version: FRITZ!IOS 06.03

Netzwerkkabel (gelb)

Abbildung



Verwendung

Das Netzwerkkabel dient dem Anschluss von Computern und Netzwerkgeräten an die FRITZ!Box 7390.

- Für das Netzwerkkabel wird eine maximale Länge von 100 Metern empfohlen.
- Zur Nutzung aller Netzwerkanschlüsse der FRITZ!Box 7390 benötigen Sie zusätzliche Netzwerkkabel.

Verlängerung

Sie können das Netzwerkkabel an einem Ende oder an beiden Enden verlängern. Zur Verlängerung benötigen Sie jeweils folgende Komponenten:

- Standard-Netzwerkkabel der Kategorie Cat-5 vom Typ STP (Shielded Twisted Pair)
 - Wenn Sie Komponenten einer kleineren Kategorie als Cat-5 einsetzen, kann es zu Einbußen bei der Übertragungsgeschwindigkeit kommen.
 - Sie können sowohl gerade Kabel als auch Crosslink-Kabel verwenden.
- Standard-RJ45-Doppelkupplung der Kategorie Cat-5 mit einer 1:1 Kontaktbelegung

Alle Komponenten erhalten Sie im Fachhandel.

Ersatz

Das Netzwerkkabel ist ein Standardkabel.

- Verwenden Sie als Ersatzkabel Standard-Netzwerkkabel der Kategorie CAT-5 vom Typ (Shielded Twisted Pair).

Ersatzkabel erhalten Sie im Fachhandel.

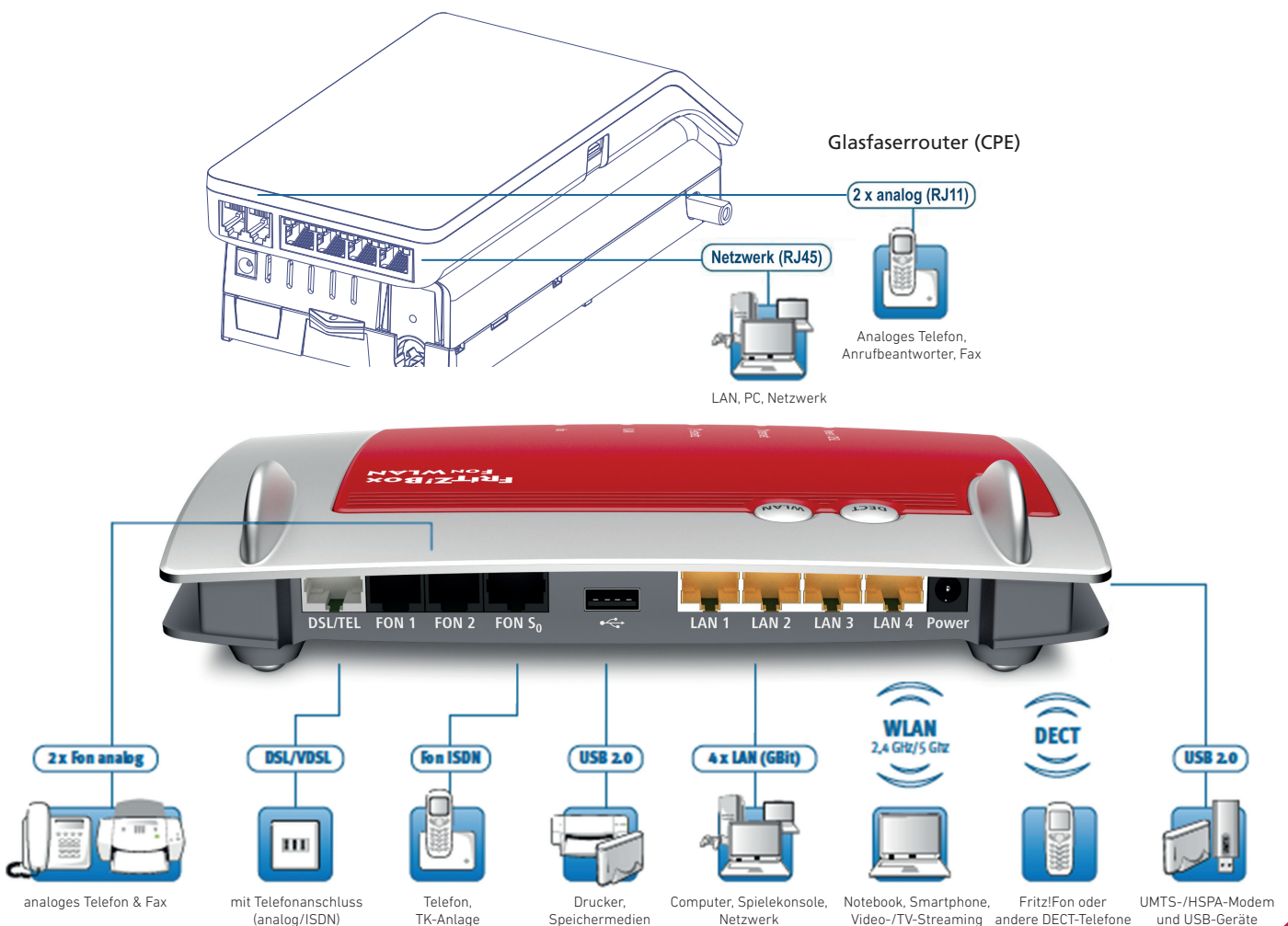


2. DSL-Port auf LAN1 umstellen

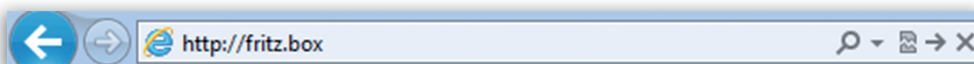
Um mit dem Endgerät (CPE) über die FRITZ!Box eine Internet-Verbindung herstellen zu können, muss an der FRITZ!Box der DSL-Port deaktiviert und der LAN1-Ausgang aktiviert sein. Die Umstellung nehmen Sie folgendermaßen vor:

Vorbereitung

- 2.1. Schließen Sie das Endgerät (CPE) per Netzwerkkabel (RJ 45 / ab CAT 5e) an die FRITZ!Box über den Port 1 und den LAN1-Eingang an.
- 2.2. Schließen Sie dann den PC per Netzwerkkabel (RJ 45 / ab CAT 5e) an die FRITZ!Box an den LAN2 (oder LAN3 oder LAN4) oder über WLAN an.



- 2.3. Wählen Sie sich über Ihren Browser, ggf. mit Passwort, auf der Einstellungsseite Ihrer FRITZ!Box ein: <http://fritz.box>



- 2.4. Wählen Sie in der Menüleiste **Internet** → **Zugangsdaten** an
- 2.5. Lassen Sie sich die **erweiterte Ansicht** anzeigen und wählen Sie die folgenden Einstellungen
- Internetdienstanbieter (**Anderer Internetdienstanbieter**)
 - Anschluss: Externes Modem oder Router
 - Vorhandene Internetverbindung mitbenutzen (IP-Client-Modus)
- 2.6. Wählen Sie in der Menüleiste **Internet -> Zugangsdaten** an
- 2.7. Lassen Sie sich die **erweiterte Ansicht** anzeigen und wählen Sie die folgenden Einstellungen
- Internetdienstanbieter (anderer Internetanbieter)
 - Anschluss: Externes Modem oder Router
 - Betriebsart: Internetverbindung selbst aufbauen.
 - Zugangsdaten: Werden Zugangsdaten benötigt.
 - Verbindungs-Einstellungen:
Bei Übertragungsgeschwindigkeit bei Downstream: **100000**
und bei Upstream: **100000** eingeben.
 - Internetzugang nach dem übernehmen prüfen
 - Klicken sie auf **Übernehmen**.





FRITZ!Box 7390

Angemeldet | FRITZBox | FRITZNAS | MyFRITZ!

Übersicht

Internet

Online-Monitor

Zugangsdaten

Filter

Freigaben

MyFRITZ!

Telefonie

Heimnetz

WLAN

DECT

System

Zugangsdaten

Auf dieser Seite geben Sie die Daten Ihres Internetzugangs ein und können den Zugang bei Bedarf an besondere Gegebenheiten anpassen.

Internetanbieter

Wählen Sie Ihren Internetanbieter aus:

Internetanbieter

Name

Anschluss

Geben Sie an, wie der Internetzugang hergestellt werden soll.

Anschluss an einen DSL-Anschluss

Die FRITZ!Box ist mit dem DSL-Kabel mit Ihrem DSL-Anschluss verbunden. Das in der FRITZ!Box integrierte DSL-Modem wird für die Internetverbindung genutzt.

Anschluss an ein Kabelmodem (Kabelanschluss)

Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box über "LAN 1" an ein Kabelmodem, das die Internetverbindung herstellt, angeschlossen ist.

Externes Modem oder Router

Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box über "LAN 1" an ein bereits vorhandenes externes Modem oder einen Router angeschlossen ist.

Betriebsart

Geben Sie an, ob die FRITZ!Box die Internetverbindung selbst aufbaut oder eine vorhandene Internetverbindung mitbenutzt.

Internetverbindung selbst aufbauen

Die FRITZ!Box stellt einen eigenen IP-Adressbereich zur Verfügung. Die Firewall bleibt dabei aktiviert.

Vorhandene Internetverbindung mitbenutzen (IP-Client-Modus)

Die FRITZ!Box wird Teil des vorhandenen Netzwerkes und übernimmt diesen IP-Adressbereich. Die Firewall der FRITZ!Box wird dabei deaktiviert.

Zugangsdaten

Werden Zugangsdaten benötigt?

Ja

Nein

Verbindungseinstellungen

Die Verbindungseinstellungen sind bereits auf die am häufigsten verwendeten Werte eingestellt. Bei Bedarf können Sie diese Werte verändern.

Übertragungsgeschwindigkeit

Geben Sie die Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung an. Diese Werte werden zur Sicherung der Priorisierung der Netzwerkgeräte benötigt.

Upstream kbit/s

Downstream kbit/s

[Verbindungseinstellungen ändern](#)

Internetzugang nach dem "Übernehmen" prüfen

[Ansicht: Standard](#) | [Inhalt](#) | [Handbuch](#) | [Tipps&Tricks](#) | [Newsletter](#) | [am.de](#)



2.8. Übersicht

- Zurück zur Übersicht

The screenshot displays the FRITZ!Box 7390 web interface. At the top, the FRITZ! logo and 'FRITZ!Box 7390' are visible. The user is logged in as 'Angemeldet'. The main navigation menu on the left includes 'Übersicht', 'Internet', 'Telefonie', 'Heimnetz', 'WLAN', 'DECT', 'System', 'Assistenten', 'FRITZ!NAS', and 'MyFRITZ!'. The 'Übersicht' page shows the following information:

- FRITZ!Box Fon WLAN 7390** (FRITZIOS 06.03)
- Aktueller Energieverbrauch:** 41%
- Verbindungen:**
 - Internet: verbunden seit 20.06.2014, 16:28 Uhr (green dot)
 - Telefonie: Keine Rufnummern eingerichtet (grey dot)
- Anschlüsse:**
 - DSL: deaktiviert
 - LAN: verbunden (LAN 1, LAN 2)
 - WLAN: an, gesichert
 - DECT: aus
 - USB: kein Gerät angeschlossen
- Komfortfunktionen:**
 - Telefonbuch: 1 Kontakt in Telefonbuch
 - WLAN-Gastzugang: nicht aktiv
 - Speicher (NAS): 1 MB genutzt, 511 MB frei
 - Kindersicherung: aktiv
- Anrufe (heute 0):** keine Anrufe vorhanden
- Netzwerk:** dg-mobile-0035 (LAN)
- Anrufbeantworter:** Anrufbeantworter deaktiviert, keine Nachrichten vorhanden

At the bottom, there are links for 'Ansicht: Standard', 'Inhalt', 'Handbuch', 'Tipps&Tricks', 'Newsletter', and 'avm.de'.

Unter Verbindungen sollte Internet grün aufleuchten.



3. Einrichten von SIP-Accounts

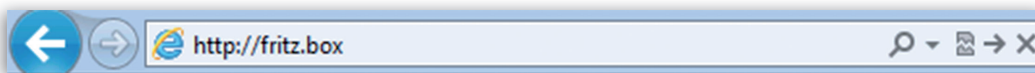
Um die SIP-Accounts einzurichten gehen Sie folgendermaßen vor:

Vorbereitung

- 3.1. Stellen Sie sicher, dass die DSL-Verbindung an der FRITZ!Box deaktiviert und der LAN1-Ausgang für das Internet aktiviert ist.
- 3.2. Schließen Sie das Endgerät (CPE) per Netzkabel (RJ 45/ab CAT 5e) an die FRITZ!Box über den Port 1 und den LAN1-Eingang an.
- 3.3. Schließen Sie dann den PC per Netzkabel (RJ 45/ab CAT 5e) an die FRITZ!Box an den LAN2 (oder LAN3 oder LAN4) oder über WLAN an.

Einrichten der SIP-Accounts auf der FRITZ!Box

- 3.4. Wählen Sie sich über Ihren Browser, ggf. mit Passwort, auf der Einstellungsseite Ihrer FRITZ!Box ein: `http://fritz.box`



- 3.5. Wählen Sie in der Menüleiste **Telefonie** → **Eigene Rufnummern** an.
- 3.7. Internet Rufnummer eintragen.
Rufnummerformat: Ortsvorwahl für ausgehende Gespräche einfügen.

A screenshot of the FRITZ!Box 7390 web interface. The page title is "FRITZ!Box 7390". The user is logged in as "Angemeldet". The navigation menu includes "FRITZ!Box", "FRITZINAS", and "MyFRITZ!". The main content area is titled "Internetrufnummer eintragen" and contains the following fields:

- Telefonie-Anbieter: NEW (dropdown menu)
- Internetrufnummer: 02xxxxxxxxx
- Benutzername: 303030xxx
- Kennwort: 1234abcxxx
- Registrar: new.voip.dg-w.de
- Proxy-Server: (empty field)

Below these fields is the "Rufnummernformat" section with a dropdown menu set to "Automatisch" and two checkboxes:

- Anbieter verwendet SIP-Trunking
- Ortsvorwahl für ausgehende Gespräche einfügen

At the bottom right of the form are two buttons: "Weiter" (highlighted with a green box) and "Abbrechen". At the very bottom of the page, there is a footer with links: "Ansicht: Standard | Inhalt | Handbuch | Tipps&Tricks | Newsletter | avm.de".

3.8. Internetrufnummern speichern.

FRITZ! **FRITZ!Box 7390**

Angemeldet ▾ | [FRITZ!Box](#) | [FRITZ!NAS](#) | [MyFRITZ!](#) | ?

Internetrufnummern speichern

Folgende Anmeldeinformationen haben Sie für die neue Internetrufnummer eingegeben:

Anbieter	NEW
Internetrufnummer	02xxxxxxxxxx
Benutzername	303030xx
Registrar	new.voip.dg-w.de
Proxy-Server	

Im nächsten Schritt werden die Anmeldeinformationen in die FRITZ!Box gespeichert. Anschließend wird geprüft, ob die Einrichtung erfolgreich abgeschlossen wurde und über die eingerichtete Internetrufnummer nun telefoniert werden kann.

Ansicht: [Standard](#) | [Inhalt](#) | [Handbuch](#) | [Tipps&Tricks](#) | [Newsletter](#) | [avm.de](#)

3.9. Fehlermeldung bei Internetnummern prüfen.
• Klicken Sie auf **Weiter**

FRITZ! **FRITZ!Box 7390**

Angemeldet ▾ | [FRITZ!Box](#) | [FRITZ!NAS](#) | [MyFRITZ!](#) | ?

Internetrufnummern prüfen

Folgende Anmeldeinformationen haben Sie für die neue Internetrufnummer eingegeben:

Anbieter	NEW
Internetrufnummer	02xxxxxxxxxx
Benutzername	303030xxx
Registrar	new.voip.dg-w.de
Proxy-Server	

Die Anmeldeinformationen wurden gespeichert.

Die Prüfung der Internettelefonie ist fehlgeschlagen. Die Anmeldung beim Telefonieanbieter ist gescheitert. Prüfen Sie die eingegebenen Zugangsdaten für die Internettelefonie.

Ansicht: [Standard](#) | [Inhalt](#) | [Handbuch](#) | [Tipps&Tricks](#) | [Newsletter](#) | [avm.de](#)



- 3.10. Nach Fehlermeldung kann Rufnummer bearbeitet werden
- Selektieren sie Eigene Rufnummer für die Anmeldung Verwenden
 - Selektieren sie Anbieter erfordert G.726 nach RFC 3551
 - Machen sie Schritt 1 bis 6 auch für die anderen Rufnummern

FRITZ! **FRITZ!Box 7390**

Angemeldet | **FRITZ!Box** | FRITZ!NAS | MyFRITZ! | ?

Übersicht
Internet
Telefonie
Anrufe
Anrufbeantworter
Telefonbuch
Weckruf
Fax
Rufbehandlung
Telefoniegeräte
Eigene Rufnummern
Heimnetz
WLAN
DECT
System

Rufnummer bearbeiten

Tragen Sie hier die Anmeldedaten für die Internettelefonie ein, die Sie von Ihrem Internettelefonie-Anbieter bekommen haben.

Anmeldedaten

Internetrufnummer verwenden

Telefonie-Anbieter: NEW

Internetrufnummer: 02xxxxxxxx

Benutzername: 303030xxx

Kennwort: 1234abcxxx

Registrar: new.voip.dg-w.de

Proxy-Server:

STUN-Server:

Rufnummernformat

Ausgehende Notrufe ohne Vorwahlen übermitteln

Ausgehende Sonderrufnummern ohne Vorwahlen übermitteln

Ausgehende Rufnummern gemäß amerikanischem Rufnummernplan übermitteln (internationale Vorwahl 011 statt 00)

Eigene Rufnummer im internationalen Rufnummernformat übermitteln

Suffix für Rufnummern:

Leistungsmerkmale

DTMF-Übertragung: Automatisch

Rufnummernunterdrückung (CLIR): CLIR über Displaynamen

Rufnummerübermittlung: Deaktiviert

Eigene Rufnummer für die Anmeldung verwenden

Anbieter erfordert G.726 nach RFC 3551

Anbieter unterstützt Rückruf bei Besetzt (CCBS) nach RFC 4235

OK Abbrechen Hilfe



- 3.11. Zurück zur Übersicht.
Bei Telefonie jetzt 3 Rufnummern aktiv:

FRITZ! **FRITZ!Box 7390**

Angemeldet | **FRITZ!Box** | FRITZINAS | MyFRITZ!

Übersicht
Internet
Telefonie
Anrufe
Anrufbeantworter
Telefonbuch
Weckruf
Fax
Rufbehandlung
Telefoniegeräte
Eigene Rufnummern
Heimnetz
WLAN
DECT
System

Rufnummer bearbeiten

Tragen Sie hier die Anmeldedaten für die Internettelefonie ein, die Sie von Ihrem Internettelefonie-Anbieter bekommen haben.

Anmeldedaten

Internetrufnummer verwenden

Telefonie-Anbieter: NEW

Internetrufnummer: 02xxxxxxxx

Benutzername: 303030xxx

Kennwort: 1234abcxxx

Registrar: new.vojp.dg-w.de

Proxy-Server:

STUN-Server:

Rufnummernformat

Ausgehende Notrufe ohne Vorwahlen übermitteln

Ausgehende Sonderrufnummern ohne Vorwahlen übermitteln

Ausgehende Rufnummern gemäß amerikanischem Rufnummernplan übermitteln (internationale Vorwahl 011 statt 00)

Eigene Rufnummer im internationalen Rufnummernformat übermitteln

Suffix für Rufnummern:

Leistungsmerkmale

DTMF-Übertragung: Automatisch

Rufnummernunterdrückung (CLIR): CLIR über Displaynamen

Rufnummerübermittlung: Deaktiviert

Eigene Rufnummer für die Anmeldung verwenden

Anbieter erfordert G.726 nach RFC 3551

Anbieter unterstützt Rückruf bei Besetzt (CCBS) nach RFC 4235

OK Abbrechen Hilfe



- 3.12. Prüfen ob Rufnummern auch wirklich registriert sind.
Klicken sie noch mal auf **Telefonie** und dann auf **Eigene Rufnummern**

The screenshot shows the Fritz!Box 7390 web interface. The top navigation bar includes the Fritz! logo and the model name 'FRITZ!Box 7390'. Below the navigation bar, there are links for 'Angemeldet', 'FRITZ!Box', 'FRITZ!NAS', and 'MyFRITZ!'. The left sidebar contains a menu with categories: 'Übersicht', 'Internet', 'Telefonie', 'Heimnetz', 'WLAN', 'DECT', and 'System'. The 'Telefonie' category is expanded, and 'Eigene Rufnummern' is selected. The main content area is titled 'Eigene Rufnummern' and contains a sub-tab 'Rufnummern'. Below the sub-tab, there is a text instruction: 'Auf dieser Seite können Sie Ihre eigenen Rufnummern einrichten und bearbeiten.' A table lists the registered numbers:

Status	Rufnummer	Anschluss	Anbieter	Vorauswahl		
●	Ihre Rufnummer (z.B.02431xxx)	Internet	new.voip.dg-w.de	*121#		
●	Ihre Rufnummer (z.B.02431xxx)	Internet	new.voip.dg-w.de	*122#		
●	Ihre Rufnummer (z.B.02431xxx)	Internet	new.voip.dg-w.de	*123#		

At the bottom of the table, there are buttons for 'Liste drucken', 'Neue Rufnummer', and 'Hilfe'. The footer of the page includes links for 'Ansicht: Standard', 'Inhalt', 'Handbuch', 'Tipps&Tricks', 'Newsletter', and 'avm.de'.

Quelle: AVM

Die Bedienungsanleitung Ihres Routers finden Sie unter www.avm.de

